

An die  
Wirtschaftskammer Niederösterreich  
Herrn Präsidenten KommR Wolfgang Ecker  
Wirtschaftskammer-Platz 1  
3100 St. Pölten

**ANTRAG**  
an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Niederösterreich  
am 15. Mai 2024

**Rascher Ausbau der Breitband- und ganz besonders der Glasfaserinfrastruktur**

Es braucht in Niederösterreich flächendeckend Top-Internetverbindungen. Deshalb muss der Ausbau des Breitband- und besonders des Glasfasernetzes in den Gemeinden verstärkt gefördert werden. Nicht nur die Corona-Krise hat allen deutlich gemacht, dass schnelles Internet Teil der Grundversorgung ist. In einem Flächenbundesland wie Niederösterreich ist es besonders wichtig, dass die Menschen und Unternehmen in allen Regionen leistungsfähige Datenverbindungen zur Verfügung haben. Schnelle Glasfaserverbindungen sind für viele im ländlichen Raum ansässige Betriebe von entscheidender Bedeutung, steigern durch die bessere Vernetzung der Unternehmen die Wettbewerbsfähigkeit des gesamten Bundeslandes und schaffen für regionale Produkte, Dienstleistungen und Innovationen neue Märkte. Leistungsfähige Datennetze sind ebenfalls für Home-Office und den Ausbau von Online-Shops nötig. Auch Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen werden vereinfacht, die Zusammenarbeit mit Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen erleichtert. Der Ausbau des Glasfasernetzes ist in den letzten Jahren in Stocken geraten und muss rascher vorangetrieben werden. Auch in Niederösterreich ist in den Regionen noch ein erheblicher Ausbaubedarf gegeben. Investitionen in den Glasfaserausbau bringen außerdem wichtige Impulse für die Konjunktur in der Bauwirtschaft in Niederösterreich.

**Der Wirtschaftsverband NÖ stellt daher folgenden Antrag:**


Die Wirtschaftskammer Niederösterreich soll sich selbst und gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Österreich dafür einsetzen, dass

- der Ausbau des Breitband- und vordringlich des Glasfasernetzes für die niederösterreichischen Regionen, ihre BürgerInnen und Unternehmen durch eine deutliche Erhöhung der Bundesmittel für diese Investitionen massiv beschleunigt wird,

- die rasche Verfügbarkeit der notwendigen Breitbandförderung für die Unternehmen und bei der Förderung zugleich eine rasche Umsetzung eingemeldeter Ausbauprojekte sichergestellt werden und
- die Förderobergrenze für die einmalig anfallenden Erschließungskosten beim Breitbandanschluss von KMU, EPU und öffentlichen Einrichtungen deutlich erhöht wird.



KommR Thomas Schaden  
Vizepräsident WKNÖ



Senator KommR Karl Bauer  
Mitglied des  
Wirtschaftsparlaments